

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von den vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

einspaltig.

zweispaltig.

(Mehrspaltige Anzeigen sind nur zulässig in den Abteilungen »Fertige Bücher« und »Künftig erscheinende Bücher«.)

dreispaltig.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

[4667]

Die dem Buchhandlungsgehilfen Franz Niemann zu Münster für die Firma **Wilh. Niemann** zu Münster erteilte, unter Nr. 162 des Prokurenregisters eingetragene Procura ist am 19. Januar 1887 gelöst.

Die unter Nr. 937 unseres Firmenregisters eingetragene hiesige Firma **Wilh. Niemann**, deren bisherige Inhaberin die Witwe Buchhändlers Wilhelm Niemann, Henriette, geb. Keller, zu Münster, ist durch Vertrag auf den Buchhändler Franz Niemann zu Münster übergegangen, welcher unter Nr. 944 des Firmenregisters als alleiniger Inhaber derselben eingetragen ist.

Münster, den 19. Januar 1887.

Königliches Amtsgericht. Abteilung II.

Bekanntmachung.

[4668]

In unser Firmenregister ist unter Nr. 564 zu der Firma „**Strüder'sche Buchdruckerei und Buchhandlung**“ eingetragen worden:

In das Handelsgeschäft ist der Bruder des als Geschäftsinhaber eingetragenen Philipp Strüder eingetreten, und ist die unter der Firma „**Strüder'sche Buchdruckerei und Buchhandlung**“ nunmehr bestehende Handelsgesellschaft unter Nr. 240 des Gesellschaftsregisters eingetragen worden.

Neuwied, den 21. Januar 1887.

Königliches Amtsgericht.

In unser Gesellschaftsregister ist unter Nr. 240 die Firma „**Strüder'sche Buchdruckerei und Buchhandlung**“ mit dem Sitz zu Neuwied a. Rh. eingetragen worden.

Die Gesellschafter sind die Buchhändler:

Philipp Strüder und Wilhelm Strüder jr., beide zu Neuwied.

Die Gesellschaft hat am 1. Januar 1887 begonnen und wird durch jeden der genannten Gesellschafter vertreten.

Neuwied, den 21. Januar 1887.

Königliches Amtsgericht.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[4669] Vom 1. Januar 1887 an führen wir für Verlag u. Sortiment getrennte Conti und zwar firmieren wir:

für den Verlag

Otto Petters in Heidelberg

u. für das Sortiment, wie bisher

Bangel & Schmitt (Otto Petters)
Universitätsbuchh. in Heidelberg.

Verkaufsanträge.

[4670] Kunstverlags-Verkauf. — Nach dem Ableben des Besitzers soll von dessen Erben der Verlag der Gesellschaft für Radierkunst in Weimar unter günstigen Bedingungen verkauft werden. Der Jahrgang 1887 wird noch fertig gestellt, so daß er schon im April versandt werden kann. Bewerber wollen sich direkt wenden an die **Gesellschaft f. Radierkunst** (Kraus) in Weimar, Verlaerstr. 15.

[4671] Einem jungen tüchtigen Buchhändler kann ein sehr günstiger Ort behufs Etablierung nachgewiesen werden. Anfragen mit Retourmarke befördert unter S. 505. die Annoncen-Expedition von G. L. Daube & Co. in Dresden.

[4672] Eine seit über 40 Jahren in einer der größten Städte der Provinz Posen bestehende Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, verbunden mit Papiergeschäft, ist für 35 000 M mit 20 000 M Anzahlung zu verkaufen. Der Umsatz beträgt ca. 60 000 M mit 10–12 000 M Reinertrag. Das Geschäft ist noch sehr erweiterungsfähig und chancenreich. — Event. könnte auch Verkauf ohne das Papier- en gros-Geschäft stattfinden. In diesem Falle würde sich der Preis des Geschäfts auf 20 000 M stellen.
Berlin. **Elwin Staude.**

[4673] Ein dem Buchhandel verwandtes Geschäft in einer gr. norddtschn. Residenzstadt ist für den Preis von 16 000 M bei 12 000 M Anzahlg. zu verkaufen. Reingewinn üb. 4000 M jährl. Für e. jüng. Buchh., der in d. großen Kundenkr. gleich e. Absatzgeb. erh., bes. vorteilh. Belegenh. Off. u. # 2988. an d. Exped. d. Bl.

[4674] Ein Prima-Kapitalanlagewerk der Pädagogik, welches einen jährlichen Reingewinn von 2400 M hat, steht mit einem Lager von 13 600 M für 10 000 M zum Verkauf. Näheres unter M. S. 1555. an die Exped. dieses Blattes.

[4675] Das Sortiment und Antiquariat einer altangesehenen renommierten, vorzüglich eingeführten Firma in einer der frequentesten, angenehmsten Universitätsstädte Süddeutschlands ist Familienverhältnisse halber unter günstigsten Bedingungen zu verkaufen.

Nur Offerten ernstlicher Reflektenten mit Angabe der disponiblen Mittel sub Chiffre W. Z. 386. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[4676] In Wien ist eine im lebhaftesten Betriebe befindliche, bestrenommierte und seit langer Zeit bestehende Buch- u. Antiquariats-handlung auf gutem Posten mit großen Lager-vorräten und zahlreicher Platz- und Provinz-fundschaft anderer Unternehmungen halber um den Preis von 25 000 M zu verkaufen. Jahresumsatz ca. 60 000 M. Nicht anonyme Offerten unter Chiffre D. K. # 2384. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[4677] Verlagsartikel verschiedener Richtung sollen, da nicht zur Richtung passend, billig veräußert werden. Näheres unter O. B. 1294. durch die Exped. d. Bl.

[4678] Für Berlin. — Eine Buchhandlung (Antiquariat) in Berlin im Centrum der Stadt ist unter günstigen Bedingungen zum 1. April cr. zu verkaufen. Übernahme des ganzen Lagers erwünscht, doch nicht Bedingung. Ladenmiete billig. Diesbezügl. Anträge unter C. D. 1178. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[4679] Ein gangbares botanisches Werk — reich illustriert — ist mit Stöcken und Verlagsrecht billig zu verkaufen. Gef. Offerten sub D. T. 2285. durch die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[4680] Ein guter belletristischer Verlag im Preise von 90–100 000 M wird mit zwei Drittel Anzahlung zu kaufen gesucht.

Ich bitte mir etwaige Angebote mit genauer Angabe des Umsatzes und der Lagerwertes gef. zu machen; ich werde solche diskret behandeln.
Leipzig, den 26. Januar 1887.

F. Goldmar.

[4681] Ein größeres publizistisches, am liebsten nicht politisches Unternehmen wird von einer Gesellschaft Kapitalisten zu erwerben gesucht. Gef. Anerbietungen, denen strengste Diskretion zugesichert wird, befördert unter „Zeitschrift“ die Alfred Neumann'sche Buchhandlung in Frankfurt a/Main.

[4682] Beauftragt für einen befreundeten zahlungsfähigen Sortimenten ein einträgliches Sortimentengeschäft, womöglich in Süd- oder Mitteldeutschland, mit einem Umfaze von über 30 000 M zu suchen, bitte um gef. baldige Angebote unter Zusicherung strengster Verschwiegenheit.
Stuttgart, 20. Januar 1887.

Albert Koch.

[4683] Ein junger Buchhändler mit über 60 000 M Barkapital sucht ein größeres solides Sortiment zu kaufen. Süddeutschl. und die Schweiz bevorzugt. Gef. Off. u. D. L. 2569. hauptpostlagernd Leipzigerb. Distr. Ehrensache.

[4684] Einige gute Verlagswerke (Geschenk-litteratur) werden mit allen Rechten gegen Kasse zu kaufen gesucht. Offerten unter B. S. # 2522. durch die Exped. d. Bl.

[4685] In einer deutschen Stadt der österreich. Kronländer wird eine Buchhandlung zu kaufen gesucht. Strengste Diskretion wird zugesichert.

Leipzig.

Carl Fr. Fleischer.

[4686] Eine gute, renommierte Verlagsbuchhandlung wird zu kaufen gesucht. Beste Referenzen stehen zur Verfügung. Off. unter C. R. 2515. d. d. Exped. d. Bl.

Teilhabergesuche.

[4687] Zur Übernahme einer Buchhandlung wird ein Teilhaber mit 20 000 M Einlage gesucht.

Gefällige Offerten unter S. 505. an die Annoncen-Expedition an G. L. Daube & Co. in Dresden erbeten.